

1. **Eine Schule für alle:** Jedes Kind ist willkommen, alle Schulabschlüsse bis hin zum Abitur sind möglich.

Wie wir miteinander arbeiten

2. **Heterogene Lerngruppen:** Kinder haben verschiedene Begabungen und sind unterschiedlich leistungsstark. Bei uns lernen sie in kooperativen Lernformen mit- und voneinander. Im Schulalltag bringt jeder seine Stärken zum Wohle aller ein und lernt „Teamfähigkeit“ - eine in der zukünftigen Berufswelt geforderte Grundkompetenz.
3. **Lernunterstützung und Selbstständigkeit:** Lernen nach Arbeitsplänen und in Projekten wird von Anfang an mit dem Ziel angeleitet, Mitverantwortlichkeit zu erreichen. Für seinen Lernerfolg kann ein Kind am besten Sorge tragen, wenn es zu ihm passende Strategien kennenlernt und in Partner- oder Kleingruppen gestützt arbeitet.
4. **Chancen für individuelle Entwicklung:** Unsere Schule zeichnet sich durch binnendifferenzierten Unterricht aus. Mit Jahrgang 7|8 werden Klassenarbeiten in den Kernfächern Mathematik, Englisch und dann Deutsch bei innerer Fachleistungsdifferenzierung auf zwei Niveaus geschrieben. Ab Jahrgang 9 werden Ihre Kinder bei äußerer Fachleistungsdifferenzierung in klassenübergreifenden Gruppen entsprechend ihrem Potential auf unterschiedlichem Niveau unterrichtet.
5. **Begleitung & Beratung:** Wir machen die individuelle Lernentwicklung Ihres Kindes transparent. Kontinuierlich sind wir im persönlichen Gespräch.
6. **LEBs statt Zensuren:** Lernentwicklungsberichte beschreiben ausführlich den Kompetenzzuwachs jedes Kindes in dessen individuellen Fortschritten in allen Unterrichtsfächern. Notenzeugnisse gibt es ab Jahrgang 8.

Unterrichtliches Angebot

7. **Fachliches und soziales Lernen:** Wissen und soziale Kompetenz bilden ein gleichrangiges Miteinander. In Jahrgang 5 ist neben dem Fachunterricht „Soziales Lernen“ eigenes Unterrichtsfach.
8. **Klassenrat:** Zum Wochenabschluss werden Regelungen miteinander entwickelt. Eine gemeinschaftliche Grundhaltung wird gestärkt, so die Verantwortung jedes Einzelnen für die Gemeinschaft.
9. **Methodenlernen & Medienkompetenz:** Wir führen die Methodenvielfalt weiter, mit der Ihr Kind von der Grundschule her vertraut ist, und stärken ein zielführendes Verständnis eigenständiger Arbeit. Unverzichtbar ist zudem ein breites Spektrum an Medien-Grundkenntnissen.
10. **Profile:** Eine Klasse wächst als **Bläserklasse** zum Klassenorchester zusammen, alternativ entscheidet sich Ihr Kind für ein **Neigungsprofil**.
11. **Religionsunterricht:** Wir wünschen uns Offenheit für religiöse Fragestellungen. Neben konfessionell-kooperativem bieten wir islamischen Religionsunterricht an.

12. **Sprachenvielfalt 2. Fremdsprache:** Ab Jahrgang 6 kann Ihr Kind *Französisch* oder *Spanisch*, bei hinreichendem Interesse auch *Latein* wählen. Schüleraustausche nach *Flers*, Partnerstadt Wunstorfs in der Normandie | *Sant Andreu de la Barca* nahe Barcelona, Finnland und Brasilien werden gepflegt.
13. **WPK-Angebote:** Alternativ zur 2. Fremdsprache bieten wir **Wahlpflicht-Kurse** an, in denen Ihr Kind Stärken weiterentwickeln kann, dies im Bereich Medien, Informatik, Naturwissenschaften, Soziales oder praktischer Arbeit.
14. **Profil-Oberstufe:** Die Arbeit der Mittelstufe setzen wir bei erweitertem Fächerkanon (Darstellendes Spiel, Informatik, Pädagogik, ...) in Profil-Klassen fort.

Gebundene Ganztagschule

15. **Rhythmisierung im gebundenen Ganztag:** Unsere Schule ist Lebens- und Lernort der Kinder mit Unterricht in Doppelstunden (90'), daneben Einzelstunden und mit vielfältigen Angeboten, die über den Fachunterricht hinaus ihre Interessen und Stärken weiterzuentwickeln helfen.
16. **Offener Anfang:** Schüler*innen können sich ab 7:20 Uhr unter Aufsicht in der Pausenhalle oder in ihren Jahrgangsflur aufhalten.
17. **Arbeiten & Üben:** Aufgaben der Fächer werden bearbeitet an drei Tagen mit AÜ-Stunden, um nach- wie vorbereitend selbstverantwortlich Fachinhalte zu vertiefen, so zu lernen und zu üben. Darin wird Ihr Kind vom Klassenlehrertandem (zumeist m/w) unterstützt.
18. **Fördern und fordern:** Durch einzelne Unterrichtsstunden mit zwei Lehrkräften werden individuelle Stärken und Schwächen in Deutsch und Mathematik nach gezielter Testung bearbeitet. Individuelle Teilleistungsschwächen verstehen wir als auch schulische Aufgabe: Eine Legasthenietherapeutin arbeitet konsequent vor Ort.
19. **Mittagsband | AGs:** Unser Caterer kocht gesundes Mittagessen vor Ort. Auch bieten wir freiwillig wählbar ein vielfältiges Mittagsangebot. So können sich Anspannung und Entspannung abwechseln. Zudem wählt Ihr Kind eine AG, bei der wir auf langjährige Kooperationen mit der Musikschule Wunstorf, mit Sportvereinen, dem Bauhof und Kirchengemeinden bauen.

Unsere Grundhaltung

20. **Respekt und Vertrauen** machen unser Miteinander aus: Jedes Kind verstehen wir als geliebtes Geschöpf Gottes und wertvoll – das vermitteln und leben wir.
21. **Wertschätzung von Fähigkeiten und Interessen:** Die Schule lebt von und mit unseren Schüler*innen, im Unterricht nehmen wir sie wertschätzend wahr.
22. **Geleitet von der Liebe Gottes zu den Menschen:** Wir lernen miteinander und voneinander, gehen offen aufeinander zu.

Zusammenleben

23. **Offen für alle Menschen:** Jedes Kind ist bei uns in seinem Sosein willkommen und Teil der Lerngemeinschaft!
24. **Christliches Selbstverständnis:** Es gibt im Schulalltag ein Innehalten – wöchentlich gestalten wir mit unseren Schülern Andachten in Jahrgang 5, dann im Jahrgang verabredet zu Themen und Gottesdienste zu den Festen im Kirchenjahr. Auch diakonisches Handeln ist Bestandteil des Schullebens.